



Der Vorsitzende des  
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-4554  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 05.03.2021

1. Den Mitgliedern des  
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

zur Sitzung  
des Jugendparlaments  
am Dienstag, 9. März 2021, um 18:00 Uhr

Diese Sitzung des Jugendparlaments wird als Online-Sitzung durchgeführt.  
Der Link wird vom Vorsitzenden zugesandt.  
Die Beschlüsse sollen in einer Präsenz-Sitzung (voraussichtlich am 16. oder 17.  
März 2021) formal bestätigt werden.

## Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen des Jugendparlaments am 02.02.2021 und 09.02.2021
2. Die Diskussion zum Ostfeld/Kalkofen
3. Die Positionierung des Wiesbadener Jugendparlaments zum Ostfeld/Kalkofen

4. Bericht des Vorstandes

5. Berichte der Vertreter/-innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung

6. 21-J-42-0005

Fahrradwege

- Antrag des Arbeitskreises Umwelt und Radverkehr vom 28.02.2021 -

Es ist allseits bekannt, dass die Situation auf den Wiesbadener Straßen vor allem für Radfahrer eine sehr ungemütliche ist. Radwege fehlen oder werden von Autofahrern missbraucht. So ist ein Beispiel dafür der Fahrradweg auf der Straße „An der Ringkirche“ der von dort aus auf die Klarenthaler Straße führt. Nicht selten, dass Lieferwagen oder PKWs den Radweg versperren. Die Radfahrer müssen die Hindernisse dementsprechend umfahren und auf die Straße ausweichen. Hier ist zu sagen, dass dies ein gefährliches Unterfangen sein kann, da die Straße nicht sehr breit gebaut ist und so teilweise auf die Gegenfahrbahn ausgewichen werden muss. Der Gehweg bietet sich hier nicht als Umfahralternative an, da parkende Autos den Weg auf den Bürgersteig versperren.

Das Ziel soll und muss weiterhin bleiben das Radfahren in Wiesbaden attraktiver zu gestalten, gerade mit Hinblick auf die aktuelle globale Klimakrise. Durch solche Probleme wird die Umsetzung dieses Ziels verfehlt.

Das Jugendparlament möge daher beschließen,  
Der Magistrat wird gebeten,

1. dass geprüft wird, ob genügend Platz für einen breiteren Radfahrstreifen entstünde, wenn man die Parkplätze in Fahrtrichtung zur Dotzheimer Straße aufgibt.
2. sich dieser Sache anzunehmen und mögliche Lösungen dieses Problems zu erörtern und vorzustellen

7. Neuwahl einer/eines HUSKJ Delegierten

8. Kenntnisnahme unseres Rundschreibens „Wiesbadener Jugend fordert mehr Klima- und Umweltschutz“

9. Verschiedenes

**ANLAGEN**

- *Beschlüsse des Ausschusses für Umwelt, Energie und Sauberkeit vom 27.10.2020 (BP 0122) und 24.11.2020 (BP 0145) und des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 02.03.2021 (BP 0024) -*

Said  
Vorsitzender